

77 Meilen auf dem Müggelsee

Liebe Katamaransegler,

am Sonnabend, den 8. August ist es wieder soweit. Es wird die Mannschaft gesucht, die mit ihrem Katamaran am schnellsten die 77 Meilen segelt. Diese Strecke sind 18 Runden auf dem Müggelsee. Das Besondere an dieser Regatta: eine selbstbestimmte Anzahl von Katamaransegler findet sich jeweils zu einer Mannschaft zusammen und bestimmt, wann, wer, welche Runde segelt.

Mannschaftswechsel kann am Ufer sein, aber auch ein fliegender Wechsel an der Boje.

Von 9:00 bis Sonnenuntergang ist Zeit, dieses Ziel zu erreichen (siehe Segelanweisung). Begleitet von Musik und den schönsten Kommentaren an Land ist dieser Segeltag ein jährlicher Höhepunkt.

Abends wird gefeiert mit einer zünftigen Siegerehrung. Es gibt einen ganz besonderen Wanderpokal, gestiftet von unserem ehem. Topcat-Segler Gerd Friemel und natürlich Trostpreise.

Sonnabend früh bitte alle Mitsegler (Schiffseigner und Crew) anmelden und 10 E pro Teilnehmer für Kultur und Preise bereit halten.

Essen und Trinken könnt Ihr unabhängig davon den ganzen Tag über in der Borkenbude.

Ich wünsche uns für diesen Tag den besten Wind und gut aufgelegte Segler.

Viel Spaß, eure Uta Eyck

Segelanweisung für die 77 Meilen vom Müggelsee

Spezieller Teil

1. Wettfahrtprogramm

- 1.1 Es gibt einen Wettfahrttag
- 1.2 Ankündigungssignal zur Wettfahrt ist am Sonnabend, 8. August um 8:55. Ja, so früh!
Steuermannsbesprechung sogar schon um 8 Uhr

2. Wertung

- 2.1 Es werden maximal 18 Runden gesegelt, das entspricht ca. 77 Meilen
- 2.2 Die Mannschaft mit den meisten Runden gewinnt die Wettfahrt
- 2.3 Haben mehrere Mannschaften die gleiche Rundenzahl, entscheidet bei gleicher Klasse der Zieleinlauf
- 2.4 Haben unterschiedliche Bootstypen die gleiche Rundenzahl, werden die Zeiten verrechnet
- 2.5 Das Verrechnungssystem ist Catstick in der aktuellen Version

3. Preise

- 3.1 Es gibt einen Wanderpreis für die erstplatzierte Mannschaft
- 3.2 Sachpreise für alle Teilnehmer

Allgemeiner Teil

1. Allgemeines

- 1.1 Die Wettfahrt wird nach allen Regeln, die es so gibt, gesegelt.
- 1.2 Werbung: Es ist erlaubt, was nicht verboten ist. Es sollte nur nicht zu hässlich sein.
- 1.7 In Ergänzung zu den WR -Regel 46- muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen [...] und gültigen Führerschein besitzen.
- 1.8 Wechsel des Schiffsführers ist erbeten. Ein Mannschaftswechsel muss weder vorher noch nachher vom Wettfahrtleiter genehmigt werden und ist erwünscht. Der Wechsel muss in einer Entfernung erfolgen, die es dem Kommentator erlaubt, Bemerkungen zu demselben zu machen.
- 1.9 Regattateilnehmer dürfen während der Wettfahrt gerne senden oder telefonieren und spezielle Funkmitteilungen erhalten.

2. Sicherheitsbestimmungen

- 2.1 Jeder Schiffsführer ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter haftet in keinerlei Hinsicht (Ergänzung WR 4).

3. Bekanntmachungen an Land

- 3.1 Mitteilungen der Wettfahrtleitung oder des Schiedsgerichts erfolgen oder auch nicht. Es gibt kein Schiedsgericht.
- 3.2 Bekanntmachungen werden bekannt gemacht.

4. Start

- 4.1 Die Startlinie wird gebildet durch eine rote Tonne und einen metallfarbenen Mast auf dem Steg
- 4.2 Boote, die nicht 60 Minuten nach ihrem Startsignal gestartet sind, werden nicht als nicht gestartet gewertet

5. Bahnen

- 5.1 Die Bahnmarken sind vorhanden und werden am Tag der Regatta erläutert und gezeigt.
- 5.2 Die erste Bahnmarke ist eine rote Fahrwassertonne in der Südwestecke des Sees. Die zweite Bahnmarke ist eine Marke links neben Rübezahl. Die dritte und letzte Marke ist die rote Tonne der Hafenansteuerung Segelschule Müggelsee.

6. Ziel

Die Ziellinie wird gebildet durch den Mast auf dem Steg und die rote Tonne der Hafenansteuerung Segelschule Müggelsee.

7. Beendigung der Wettfahrt, Zeitbegrenzung

- 7.1 Das Ende der Wettfahrt wird von jedem Schiff durch Bergen der Segel angezeigt.
- 7.2 Die Wettfahrt ist spätestens um 21:00 beendet. Alle dann noch auf der Bahn befindlichen Boote werden mit der Rundenzahl gewertet, die sie vollständig abgeschlossen haben.
- 7.3 Die letzte Runde einer jeden Mannschaft muss vor 20:30 begonnen werden.

8. Proteste, Ersatzstrafen

- 8.1 Ein Boot, das eine Strafdrehung nach WR 44 oder 31 ausgeführt hat, hat dies gut gemacht.
- 8.2 Proteste werden nicht verhandelt. Seid fair!

PS: Aktualisierungen der Segelanweisung am 8. August bei der Anmeldung